



# School of Management and Law

## Bachelorstudiengang

### Betriebsökonomie

### Vertiefung Economics and Politics

Building Competence. Crossing Borders.



# Inhaltsverzeichnis

---

- 5 ZHAW School of Management and Law
- 6 Vertiefung Economics and Politics
- 7 Berufsperspektiven
- 8 Aufbau des Studiums
- 10 Module
  - Das politische System der Schweiz
  - Internationale Politik
  - Nonprofit-Organisationen – New Public Management
  - Wirtschafts- und Finanzpolitik
  - Öffentliches Recht
  - Public & NPO Financial Management
  - Public Affairs – Politische Kommunikation
- 12 Austauschstudium
- 13 Aufnahmebedingungen
- 14 Allgemeine Informationen
  - Semesterverlauf
  - Kosten
  - Anmeldung
  - Notebook
  - Sprechstunde für Studieninteressierte
  - Studienberatung
  - Campus Card
  - Hilfreiche Websites
- 18 Kontakt

# ZHAW School of Management and Law

## Willkommen an der School of Management and Law!

Die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ist eine der grössten und leistungsstärksten Mehrsparten-Fachhochschulen in der Schweiz mit nationaler und internationaler Ausstrahlung. Über 9000 Studierende sind derzeit in 24 Bachelorstudiengängen und zehn konsekutiven Masterstudiengängen immatrikuliert.

Die School of Management and Law stellt eines der acht Departemente der ZHAW dar und wurde 1968 unter dem Namen HWV als eines der ersten Lehrinstitute für Wirtschaft und Verwaltung gegründet. Heute sind rund 2500 Studierende an der ZHAW School of Management and Law eingeschrieben.

Mit international anerkannten und akkreditierten Studiengängen, einem bedarfsorientierten Weiterbildungsangebot und innovativen Forschungs- und Beratungsprojekten ist die ZHAW School of Management and Law eine der führenden Wirtschaftshochschulen der Schweiz. Sie unterhält Kooperationen mit rund 100 Partnerhochschulen in Europa, Nord- und Südamerika und im asiatisch-pazifischen Raum.

Die Vertiefung Economics and Politics des Bachelorstudiengangs Betriebsökonomie hat zum Ziel, Betriebsökonominnen und -ökonominnen auszubilden, die an den Schnittstellen zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft Verantwortung übernehmen wollen und können.

Die Ausbildung befähigt unsere Absolventinnen und Absolventen, anspruchsvolle Aufgaben auf verschiedenen Stufen in allen Bereichen der Privatwirtschaft sowie öffentlichen Unternehmen, nationalen und internationalen Nonprofit- und Nicht-Regierungsorganisationen und der öffentlichen Verwaltung zu übernehmen. Sie sind fähig, weiterführende Studien aufzunehmen und Führungsverantwortung zu übernehmen.

Das Studienprogramm ist abwechslungsreich und anspruchsvoll. Es vermittelt fundierte betriebswirtschaftliche Fachkenntnisse, Fachwissen in Volkswirtschaft, Politologie und Rechtswissenschaft, um betriebswirtschaftliche Fragestellungen in einem erweiterten Kontext volkswirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen analysieren und zielgerichtet lösen zu können.

## Vertiefung Economics & Politics

In einer immer komplexer werdenden Umwelt stehen Unternehmen und Organisation vermehrt vor der Herausforderung, Fragestellungen aus dem Blickwinkel unterschiedlicher Disziplinen zu betrachten.

Die Vertiefung Economics and Politics vermittelt den Studierenden praxisorientiertes Wissen und Fähigkeiten in verschiedenen Disziplinen und betrachtet das Verhältnis von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft und die sich daraus ergebenden Abhängigkeiten und Beeinflussungen.

Um dieser Herausforderung Rechnung zu tragen, werden Fragestellungen aus der Perspektive der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, der Politologie sowie der Rechtswissenschaft analysiert und Lösungsansätze im Kontext dieser unterschiedlichen Voraussetzungen entwickelt.

Die Studierenden werden befähigt, fundierte und interdisziplinäre Betrachtungen von Wechselbeziehungen zwischen öffentlichen Institutionen, Politik und Gesellschaft anzustellen. Sie können betriebswirtschaftliche Fragestellungen in einen grösseren Zusammenhang stellen und sind zu einem „Thinking out of the box“ in der Lage. In ihrem Handeln sind sie sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und können diese aktiv wahrnehmen.

Ziel der Ausbildung ist es, die Studierenden für interdisziplinäre Zusammenhänge zu sensibilisieren und ihnen Instrumente zu vermitteln, mit denen sie unter einem erweiterten Blickwinkel Problemlösungen erarbeiten können. Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeiten unterstützen die Studierenden bei dieser herausfordernden Aufgabe.

## Berufsperspektiven

Die Ausbildung befähigt unsere Absolventinnen und Absolventen, anspruchsvolle Aufgaben in allen Bereichen der Privatwirtschaft, in öffentlichen Unternehmen, nationalen und internationalen Nonprofit- und Nicht-Regierungsorganisationen und der öffentlichen Verwaltung zu übernehmen. Sie sind fähig, weiterführende Studien aufzunehmen und Führungsverantwortung zu übernehmen.

Öffentliche Institutionen, Nonprofit- und Nicht-Regierungsorganisationen, aber auch die Privatwirtschaft brauchen gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die über eine fundierte betriebswirtschaftliche Fachkompetenz als auch Management-Fähigkeiten verfügen. Sie müssen in der Lage sein, betriebswirtschaftliche Gesichtspunkte mit anderen Disziplinen wie Volkswirtschaft, Politologie und Recht zu verbinden und daraus Lösungsansätze abzuleiten. Diese interdisziplinäre Kompetenz befähigt sie, den Blickwinkel auszuweiten und Problem-

stellungen aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Aufgrund der breiten Grundlage ist eine schnelle und zielsichere Einarbeitung in neue Gebiete gewährleistet.

Die Betriebsökonomie-Absolventinnen und -Absolventen der Vertiefungsrichtung Economics and Politics können in verschiedenen Unternehmensbereichen und Organisationen arbeiten, in denen betriebswirtschaftliche Fragestellungen zentral sind, ein erweiterter Fokus aber gewinnbringend eingesetzt werden kann.

Den Absolventinnen und Absolventen steht mit dem Master in Business Administration (MSc) with a Major in Public and Nonprofit Management die Möglichkeit offen, ihren Bachelor-Abschluss mit einem konsekutiven Master zu ergänzen, welcher in Kooperation mit der Hochschule Luzern durchgeführt wird.



# Aufbau des Studiums

Das Studium der Betriebsökonomie mit der Vertiefung Economics and Politics besteht aus der Assessment-Stufe und dem anschliessenden Hauptstudium.

Die ersten beiden Semester bilden die Assessment-Stufe. Hier stehen die Erarbeitung der methodischen Grundlagen, die Vertiefung des logischen Denk- und Abstraktionsvermögens und die Vermittlung von Basiswissen in den Disziplinen Betriebs- und Volkswirtschaft, Recht, Mathematik und Sprachen im Vordergrund. Das Bestehen der Assessment-Stufe bildet die Voraussetzung für den Eintritt in die Vertiefungsrichtung Economics and Politics.

Semester	Vollzeitstudium
6	Hauptstudium
5	
4	
3	
2	Assessment
1	

Das Hauptstudium besteht aus vier Semestern. Im Mittelpunkt steht das betriebswirtschaftliche Sach- und Methodenwissen, welches ergänzt wird durch das spezifische Fachwissen des Themenbereichs Economics and Politics. In den letzten beiden Semestern wird der Umsetzung des erworbenen Wissens in den beiden Integrationsseminaren und der Bachelor-Thesis ein grosser Stellenwert eingeräumt.

Die modulare Gestaltung des Studiums lässt den Studierenden Raum für individuelle Schwerpunktsetzungen, stellt aber gleichzeitig sicher, dass das Studium zielorientiert durchlaufen werden kann.

In der Bologna-Deklaration von 1999 hielten die Bildungsminister von 29 europäischen Nationen fest, bis 2010 im europäischen Hochschul- und Studiensystem eine grössere Kompatibilität (z.B. bei Studienaufenthalten im Ausland) und eine bessere Vergleichbarkeit und Verständlichkeit zu erreichen, indem drei Studiencyklen (Bachelor, Master, Doktorat) definiert wurden und das Leistungspunkte- bzw. Credit-Point-System ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) eingeführt wurde.

Das Bachelorstudium führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss und umfasst 180 Credits, wobei ein Leistungspunkt einer zeitlichen Arbeitsbelastung von rund 30 Zeitstunden entspricht. Darin enthalten ist der Kontaktunterricht im Klassenverband von maximal 30 Studierenden, das durch Dozierende geleitete Selbststudium, das autonome Selbststudium (Fach- und Übungsliteratur lesen) sowie die Absolvierung und Vorbereitung von Prüfungen. Insgesamt sind somit während einer Bachelor-Studienzeit von drei Jahren in etwa 5400 Zeitstunden Arbeitsaufwand zu leisten.

Erfolgreiche Absolvierende sind berechtigt, den akademischen Grad «Bachelor of Science (BSc) ZFH in Betriebsökonomie mit Vertiefung Economics and Politics» zu führen, welcher von der Zürcher Fachhochschule (ZFH) verliehen wird. Das Bachelor-Studienprogramm ist eidgenössisch vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) bewilligt und akkreditiert und international von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) akkreditiert. Eine internationale institutionelle Akkreditierung der School of Management and Law ist in Evaluation. Die internationale Anerkennung erstreckt sich auf EU- und weitere Staaten. Die Anerkennung der Diplome im Hinblick auf weiterführende Masterstudien im Ausland (akademische Anerkennung) basiert auf bilateralen Abkommen der Schweiz mit einzelnen Staaten. Die gegenseitige akade-

mische Anerkennung von Bildungsabschlüssen ist innerhalb der EU vollständig gewährleistet. Zudem gelten Bachelor-Diplome in der EU als Hochschuldiplome und

sind auf dem europäischen Arbeitsmarkt auf Grund des Dossiers Personenfreizügigkeit des bilateralen Abkommens anerkannt (arbeitsmarktbezogene Anerkennung).



# Module

Die Vertiefung Economics and Politics umfasst folgende spezifischen Module und Inhalte:

## Das politische System der Schweiz

- Politsysteme im internationalen Vergleich
- Legislative, Exekutive und Judikative auf Bundesebene
- Parteien und wirtschaftspolitisch aktive Verbände
- Exkursion zu den Eidgenössischen Räten in Bern

## Internationale Politik

- Geschichte der internationalen Beziehungen und der IO
- Krieg, Terrorismus und Friede
- Hegemoniale und multilaterale Politik
- Transnationale (z.B. Greenpeace, MNCs) und internationale (z.B. UNO, EU) Kooperationen
- Exkursion nach Genf (UNO-Europasitz, IKRK etc.)

## Nonprofit-Organisationen – New Public Management

- Public Management, privater und öffentlicher Sektor, NPOs und internationale Organisationen
- Strategisches Management im öffentlichen Umfeld
- Stakeholdermanagement
- Performance-/Qualitätsmanagement

## Wirtschafts- und Finanzpolitik

- Wohlfahrtsökonomie und neue politische Ökonomie
- Allokationspolitische Anwendung: Umweltpolitik
- Verteilungspolitische Anwendung: Sozialpolitik
- Steuersystem und Finanzpolitik der Schweiz
- Finanzierung staatlicher Aufgaben
- Aufgaben- und Einnahmenverteilung
- Finanzausgleich

## Öffentliches Recht

- Bundesstaats- und Verwaltungsrecht
- Kompetenzverteilung zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden
- Europa und Europarecht
- Entwicklung der Europäischen Integration
- Recht und Rechtsquellen: Primär- und Sekundärrecht, EG-Recht und Recht der Mitgliedstaaten und die gemeinschaftsrechtlichen Verfahren der Rechtssetzung
- Das Verhältnis der Europäischen Union zur Schweiz
- Grundprinzipien des Verwaltungsrechts

## Public & NPO Financial Management

- Wesen und Kontext des Public Financial Management
- Finanzberichterstattung im Public/NPO Sector
- Public Controlling (Controlling, KLR und Budget)
- Risikomanagement und Interne Kontrolle
- Public Private Partnership

## Public Affairs – Politische Kommunikation

- Kommunikation
- Medien und Öffentlichkeit
- Medienarbeit
- Kommunikationsmanagement
- Campaining

<b>6</b>				WPM EP 3	Bachelor Thesis 15	Integration 2 EP 6				Wahlpflicht-Modul 1 3	Wahlpflicht-Modul 2 3			
<b>5</b>	Projektmgmt Organizat. Behavior 6				Marketing 2: NPO Public Affairs 6	Public & NPO Financial Mgmt* 6	Integration 1 EP 6	Öffentliches Recht 6						
<b>4</b>	Operations & Prozesse 6				NPO & NPM Grundlagen 6	Politik 2* 6	WVL 4 6				Englisch 4 3	Franz. / Spanisch 2 3		
<b>3</b>	Mgmt. Accounting Fin. Mgmt 6						Politik 1 4	WVL 3 6	Statistik 6	Englisch 3 3	Franz. / Spanisch 1 3			
<b>2</b>	Principles of Strategic Mgmt 6	Grundlagen des Marketing 6							WVL 2 3	Wirtschaftsrecht 2 3	Mathematik 2 3	Englisch 2 3		
<b>1</b>	Einführung BWL 6	Financial Accounting Fin. Analysis 6			Skills 1 Komm. 1 6						WVL 1 3	Wirtschaftsrecht 1 3	Mathematik 1 3	Englisch 1 3
	Betriebswirtschaftslehre			Economics and Politics			Ergänzende Disziplinen			Sprachen / Wahlmodule				

**X** = Semester  
**XX** = Credits

## Austauschstudium



Die ZHAW School of Management and Law unterstützt und fördert aktiv den nationalen und internationalen Austausch ihrer Studierenden.

Der Austausch findet in der Regel auf der Grundlage einer bilateralen Vereinbarung zwischen der ZHAW School of Management and Law und der jeweiligen ausländischen Universität statt.

Innerhalb Europas nehmen Studierende am bekannten ERASMUS-Programm der Hochschulen der Länder der Europäischen Union teil. Dieses Angebot wird durch eine Vielzahl an Universitäten in Nord- und Lateinamerika, in Afrika sowie in Asien und Ozeanien ergänzt.

Studierende an der ZHAW School of Management and Law können Destinationen aus über 100 Partnerinstitutionen in mehr als 30 Ländern wählen. Das Netzwerk wird laufend ausgebaut. Eine aktuelle Liste der Partnerhochschulen ist unter [www.sml.zhaw.ch/international](http://www.sml.zhaw.ch/international) zu finden.

Um die Mobilität der Studierenden zu fördern, wird eine vollumfängliche Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen angestrebt. Ziel ist es, nach dem Auslandsaufenthalt regulär im Studienprogramm der ZHAW School of Management and Law ohne Verzögerung des Studienabschlusses weiterzustudieren.

Studierende haben die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für ihren Austausch durch verschiedene Mobilitätsstipendien zu erhalten.

## Aufnahmebedingungen

Inhaberinnen und Inhaber einer **eidgenössisch anerkannten kaufmännischen Berufsmatura** werden prüfungsfrei und ohne zusätzliche Berufspraxis in das erste Semester des Bachelorstudiengangs Betriebsökonomie der ZHAW School of Management and Law aufgenommen.

Inhaberinnen und Inhaber einer **eidgenössisch anerkannten nicht-kaufmännischen Berufsmatura** werden prüfungsfrei in das erste Semester des Bachelorstudiengangs Betriebsökonomie aufgenommen, sofern sie über eine mindestens einjährige geregelte Arbeitswelterfahrung verfügen.

Inhaberinnen und Inhaber eines **eidgenössisch anerkannten Maturitätszeugnisses** werden prüfungsfrei in das erste Semester des Bachelorstudiengangs Betriebsökonomie der ZHAW School of Management and Law aufgenommen, sofern sie über eine mindestens einjährige geregelte Arbeitswelterfahrung verfügen.

Die Zulassung zum Fachhochschulstudium kann auch über die **Aufnahmeprüfung** erreicht werden. Voraussetzung dazu ist der Abschluss einer Berufslehre von mindestens drei Jahren mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis.

Die Aufnahmeprüfung wird jeweils im Juni durchgeführt und kann einmal wiederholt werden.



# Allgemeine Informationen

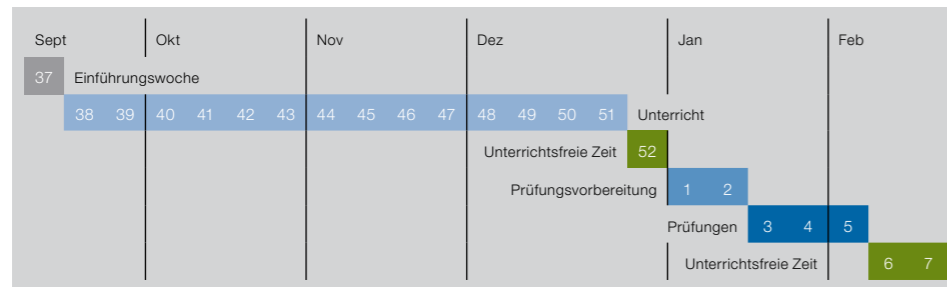
## Semesterverlauf

Das Studienjahr beginnt mit dem Herbstsemester in der Kalenderwoche 37, das Frühjahrssemester beginnt in Kalenderwoche 8. Der Unterricht dauert je 14 Wochen.

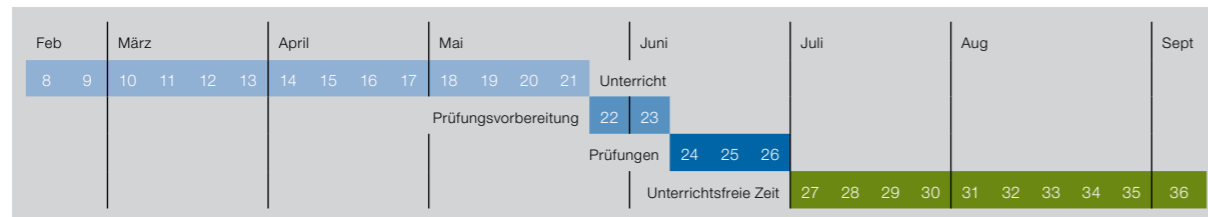
Im Anschluss an das Ende der jeweils dreiwöchigen Prüfungsperioden folgt eine unterrichtsfreie Phase. Sie dauert im Winter zwei Wochen und im Sommer elf Wochen.

Vor dem ersten Studiensemester (Kalenderwoche 37) wird eine Einführungswoche durchgeführt. In den Kalenderwochen 32 bis 36 finden zudem freiwillige Vorbereitungskurse in Mathematik und Rechnungswesen statt (Kosten jeweils CHF 850.-). Hinweise hierzu sind im Internet unter [www.sml.zhaw.ch/bachelor](http://www.sml.zhaw.ch/bachelor) zu finden.

### Herbstsemester



### Frühjahrssemester



## Kosten

Die Studiengebühren betragen für alle Studierenden – unabhängig von kantonaler oder nationaler Zugehörigkeit (bzw. Domizil vor Studienbeginn) – CHF 680.– pro Semester.

Die untenstehende Darstellung zeigt eine ungefähre Schätzung der anfallenden Kosten pro Semester in CHF. Studierende mit beschränkten finanziellen Mitteln können sich zwecks Stipendien direkt an die Stipendienberatung ihres Wohnkantons wenden. Im Kanton Zürich sind die wichtigsten Informationen abrufbar unter: [www.stipendien.zh.ch](http://www.stipendien.zh.ch).

## Anmeldung

Das Anmeldeformular ist unter [www.sml.zhaw.ch/bachelor/anmeldung](http://www.sml.zhaw.ch/bachelor/anmeldung) abrufbar. Anmeldeschluss ist jeweils Ende März für das laufende Jahr.

Hinweise zu den Daten der Informationsveranstaltungen im Herbst und Frühling sind im Internet zu finden unter [www.sml.zhaw.ch/bachelor](http://www.sml.zhaw.ch/bachelor).

Budgetposten	Kosten in CHF
Studiengebühren	680.–
Weitere Gebühren	ca. 120.–
Lehrmaterial	800.–
	<b>Total: 1 600.–</b>

## Notebook

Die ZHAW School of Management and Law empfiehlt allen neu eintretenden Studierenden die Anschaffung eines Notebooks.

## Sprechstunde für Studieninteressierte

Studieninteressierte können via E-Mail an [sgl-bachelor.sml@zhaw.ch](mailto:sgl-bachelor.sml@zhaw.ch) einen Termin für eine Sprechstunde mit der Studiengangleitung vereinbaren.



### Studienberatung

Manchmal laufen die Dinge in Studium oder Privatleben nicht so reibungslos, wie man sich das wünschte. Die ZHAW bietet Studierenden daher eine breite Palette an kompetenten und vertraulich gehaltenen Beratungen für die unterschiedlichsten Angelegenheiten und Problemstellungen.

Dazu gehören u.a.:

- Krisen- und Konfliktsituationen
- Studien- und Berufsberatung
- Diskriminierung und Belästigung
- Finanzielle Hilfe.

Weiterführende Informationen finden Sie unter Studium/Campus auf [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch).

### Campus Card

Campus Cards sind die Studentenausweise im Kreditkartenformat. Sie werden für eine Reihe von Funktionen verwendet, von der Identifizierung über die Zugangskontrolle bis zum bargeldlosen Bezahlen von Lebensmitteln und Getränken in der Mensa und dem Anfertigen von Kopien an den Kopiergeräten.

### Hilfreiche Websites

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
 ZHAW School of Management and Law  
 Studiengang Betriebsökonomie  
 Institut für Verwaltungsmanagement  
 Zentrum für Wirtschaftspolitik  
 Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie  
 Masterstudiengänge  
 Career Warm-up  
 Internationale Beziehungen  
 Erasmus Students Network (ESN)  
 Verein Studierender (VSZHAW)  
 Alumni  
 Alumni International  
 Studentische Organisation,  
 die Praktika im Ausland vermittelt  
 AIESEC Winterthur  
 AIESEC Schweiz  
 Verein für Wohnraum der Studierenden  
 Sport an der ZHAW  
 Schweizerische Gesellschaft für  
 Verwaltungsmanagement (SGVW)

[www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch)  
[www.sml.zhaw.ch](http://www.sml.zhaw.ch)  
[www.sml.zhaw.ch/bo](http://www.sml.zhaw.ch/bo)  
[www.ivm.zhaw.ch](http://www.ivm.zhaw.ch)  
[www.zwp.zhaw.ch](http://www.zwp.zhaw.ch)  
[www.wig.zhaw.ch](http://www.wig.zhaw.ch)  
[www.sml.zhaw.ch/master](http://www.sml.zhaw.ch/master)  
[www.sml.zhaw.ch/careerwarmup](http://www.sml.zhaw.ch/careerwarmup)  
[www.sml.zhaw.ch/international](http://www.sml.zhaw.ch/international)  
[www.esn.ch/winterthur](http://www.esn.ch/winterthur)  
[www.vszhaw.ch](http://www.vszhaw.ch)  
[www.alumni-zhaw.ch](http://www.alumni-zhaw.ch)  
[www.alumni-international.ch](http://www.alumni-international.ch)

[wi.aiesec.ch](http://wi.aiesec.ch)  
[www.aiesec.ch](http://www.aiesec.ch)  
[www.swowi.ch](http://www.swowi.ch)  
[www.zhaw.ch/sport](http://www.zhaw.ch/sport)

[www.sgvw.ch](http://www.sgvw.ch)

# Kontakt

---

ZHAW Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften  
School of Management and Law  
St.-Georgen-Platz 2  
Postfach  
8401 Winterthur  
Schweiz

Tel. +41 58 934 68 68  
Fax +41 58 935 68 68  
E-Mail [info-bachelor.sml@zhaw.ch](mailto:info-bachelor.sml@zhaw.ch)  
[www.sml.zhaw.ch](http://www.sml.zhaw.ch)



Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften

## **School of Management and Law**

St.-Georgen-Platz 2  
Postfach  
8401 Winterthur  
Schweiz

[www.sml.zhaw.ch](http://www.sml.zhaw.ch)